Bekanntmachungen vom 10.12.2021

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters – auch digital möglich

In der kommenden Woche steht Bürgermeister Werner Endres am **Freitag, 17. Dezember 2021 von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr** für Fragen und Gespräche im Rathaus zur Verfügung. Wegen den üblichen Hygienemaßnahmen, den Abstandsregelungen und zur Vermeidung von Ansammlungen ist jedoch eine telefonische Terminabstimmung vorab notwendig. Wie bisher sollten die Sprechstunden für kurze Anfragen oder Mitteilungen dienen. Gleichzeitig sind die Bürgersprechstunden auf maximal 15 Minuten beschränkt und nur für Einzelpersonen möglich. Ebenso haben Sie auch die Möglichkeit, virtuell im Rahmen der Bürgersprechstunden Ihre Fragen, Anregungen oder Mitteilungen anzubringen und mit Bürgermeister Werner Endres in Kontakt zu treten. Den entsprechenden Zugangslink erhalten Sie nach Anmeldung im Sekretariat per E-Mail zugeschickt. Die vorab telefonische Terminvereinbarung oder die Anforderung des Zugangscodes für die digitale Sprechstunde können Sie im Sekretariat unter Telefon 08374/58200 vornehmen.

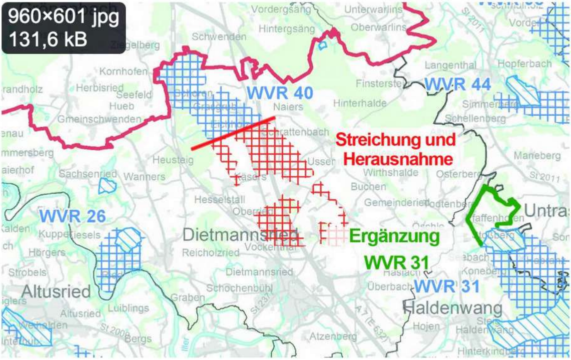
Weitere Zeiten für Schnellteststellen in Dietmannsried

Bau- und Umweltausschuss befasst sich mit Wasservorranggebieten

In der letzten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses hat sich dieser mit der Fortschreibung des Regionalplans der Region Allgäu befasst. Derzeit läuft diesbezüglich für alle Gemeinden ein Beteiligungs- und Anhörungsverfahren. In einer Übersichtskarte wurde das bisherige Wasservorranggebiet 26 / Reicholzried erläutert. Dieses ist zum wesentlichen Schutz der dortigen Wasserversorgung unverändert.

Ergänzend möchte der Regionale Planungsverband ein weiteres Wasservorrangbiet 40, welches die Wasserversorgungen Bad Grönenbach, Woringen sowie der Stadt Memmingen hinsichtlich des „Memminger Trockentals“ schützt. Die derzeitigen Nutzungen sowie eine Weiterentwicklung im landwirtschaftlichen Bereich wie auch im Wohnbaubereich sind davon nicht betroffen. Trotzdem wurde von Erstem Bürgermeister Werner Endres eine Verkleinerung des Gebietes vorgeschlagen. Vom Bau- und Umweltausschuss wurde dieser Vorschlag einstimmig übernommen, welcher eine Reduzierung bis zur Höhe Eichholz/Grasgrub vorsehen soll.

Die Wasservorranggebiete sollen zum erweiterten Schutz der Wasserversorgungen beitragen. Da der Markt Dietmannsried als „zweites Standbein“ auch den Bezug des Fernwassers aus Seebach nutzt, war man sich im Bau- und Umweltausschuss einig auch diesbezüglich größtmöglichen Schutz zu erhalten. Sofern von Seiten der Gemeinde Haldenwang nichts entgegen spricht schlägt der Markt Dietmannsried vor, das Wasservorranggebiet 31 im Bereich der Fernwasserversorgung nach Norden Richtung Pfaffenhofen zu erweitern. Durch die Erweiterung ist sichergestellt, dass ein langfristiger Schutz dieser Wassergewinnung, aber auch der vorhandenen Eigengewinnungsanlagen möglich ist. Da die Vorranggebiete die normale ortsübliche Nutzung nicht einschränken, sollte zu aller Sicherheit diese Ergänzung erfolgen. Die entsprechenden Stellungnahmen sollen nun beim Regionalen Planungsverband Allgäu eingereicht werden.



Weiße Spur auf grüner Wiese

Bestimmt hat sich der Ein oder Andere in den vergangenen Wochen schon die Frage gestellt, was wohl die ausgelegte weiße Bahn auf den Flächen an der Krugzeller Straße in Dietmannsried bedeutet. Schon im vergangenen Jahr hatten Norbert Feigele und Harald Müller die Idee eine Langlaufloipe sozusagen „länger haltbar“ zu machen. Aus der letztjährigen Idee erfolgte nun, in Zusammenarbeit mit Grundstückseigentümer, Gemeinde, TSV und einem großen Engagement freiwilliger Helferinnen und Helfer, die Umsetzung.

Auf gut 1,5 Kilometer Länge wurde ein Vlies auf der Wiese ausgelegt, um bei wärmeren Witterungsbedingungen den Schnee länger auf der Loipenspur haltbar zu machen. Bei ausreichend Schnee wird in diesem Bereich eine extra Loipe angelegt, die einen Rundkurs darstellt. Wir hoffen, dass es die Witterungsbedingungen bald zulassen, die neuangelegte Loipe zu testen. Einen herzlichen Dank für die zahlreichen freiwilligen Arbeitsstunden an die Helferinnen und Helfer um Norbert Feigele und Harald Müller.

Loipe soll länger haltbar gemacht werden

Inhalte Bürgerversammlungen 2021 – Teilbericht 03

Neben den online zur Verfügung gestellten Vorträgen möchten wir Ihnen auch in diesem Jahr einen schriftlichen Überblick über die Inhalte und Projekte unserer Gemeinde geben. „Hier vor Ort“ – so wurden schwerpunktmäßig nochmals Themen der einzelnen Orte kurz zusammengefasst – in dieser Ausgabe befassen wir uns mit den Themen in Reicholzried, Schrattenbach und Überbach.

Folgende Themenschwerpunkte sind für **Reicholzried** zu nennen:

- Ausbau Kreisstraße OA 21 mit Geh- und Radweg

Nach dem zustimmenden Beschluss des Kreisbauausschusses konnte die Entwurfsplanung vor einigen Monaten den Grundstückseigentümern vorgestellt werden. Viele positive Rückmeldungen erreichten uns für die Ausbauplanung, dennoch sind noch weitere Gespräche und Anpassungen an die Planung notwendig. Diese möchten wir in den nächsten Wochen und Monaten vornehmen, um dem Landkreis ein positives Signal hinsichtlich der Planung zu geben.

Entwurfsplanung für den Ausbau der Kreisstraße in Reicholzried mit Geh- und Radweg liegt vor

- *Aktivitäten rund um die Linde*

Im Rahmen der Straßensanierungsmaßnahmen konnten der Haldenweg und auch Zufahrtsbereiche zum Pfarrhof neu asphaltiert werden. Im kommenden Jahr soll eine Maßnahme im Bereich der Parkplätze sowie des Kriegerdenkmales erfolgen. Diesbezüglich soll in Abstimmung mit den Vereinen der Platz um die Linde und der Straßenbereich gestalterisch aufgewertet werden.

Gestaltungsmaßnahmen rund um die Linde in Reicholzried

- *Energie für den Kindergarten Reicholzried*

Nachdem im vergangenen Jahr für die Stromversorgung im Kindergarten eine Eigenstrom-PV-Anlage installiert wurde, hat der Marktgemeinderat auch die Aufträge für eine neue Pelletheizung vergeben. Aufgrund Lieferschwierigkeiten des Brenners konnte die Maßnahme in diesem Jahr nicht mehr durchgeführt werden. Im kommenden Jahr soll die komplette Heizung diesbezüglich erneuert werden. Mit weiteren Ergänzungsmaßnahmen soll das Angebot im Kindergarten St. Georg weiterhin attraktiv gehalten werden.

- *Breitband und Mobilfunk*

Der Marktgemeinderat hat die Ausschreibung für knapp 1.000 Glasfaserdirektanschlüsse veranlasst. In diesem Paket sind auch wesentliche Teile der Gemarkung Reicholzried mit einem Glasfaserdirektanschluss vorgesehen. Das Förderprogramm kann jedoch nur angewandt werden, wenn keine alternative Versorgung (Kabelnetz) vorhanden ist. Im Bereich des Mobilfunks suchen die Anbieter weitere Versorgungspunkte zur flächendeckenden Versorgung. Auch die lückenlose Versorgung der Bahnlinie und der Autobahn ist gesetzlich durch den Bund vorgeschrieben. In vielen Gesprächen konnte für die Bahnlinie ein geeigneter Standort gefunden werden; über die Höhe der Anlage wird noch diskutiert. Ein möglicher Standort für den Ort Reicholzried ist noch nicht weiter beraten.

- *Fortschreibung des Wohnraumkonzeptes*

Wie in allen Ortsteilen befassen wir uns auch in Reicholzried mit der langfristigen Wohnbauweiterentwicklung. Zum einen geht es um das weitere Angebot von Wohnbaugrundstücken, zum anderen aber auch um die Befassung mit den entsprechenden Leerständen im Leerstandskataster. Auch das Angebot an Geschosswohnungen soll in Reicholzried weiter erhöht werden. Diesbezüglich sind wir über Meldungen für Immobilien dankbar.

- *Sachsenrieder Weiher / Pfosen*

Vor kurzem fand ein weiteres Abstimmungsgespräch mit dem Eigentümer des Sachsenrieder Weihers, dem Zweckverband Naherholungsgebiete Kempten-Oberallgäu, statt. Diesbezüglich geht es zum einen um die Maßnahme zur Leerung des Sedimentationsbeckens, zum anderen um weitere gestalterische Maßnahmen. Nach dem Starkregen musste der Weg Richtung Hängebrücke neu erstellt werden. Wir hoffen deshalb auf eine Förderung aus den Sonderfördermitteln.

Folgende Themenschwerpunkte sind für **Schrattenbach** zu nennen:

- Zukunftsfähige Kinderbetreuung

Mittlerweile sind die Arbeiten zur Erweiterung und zur Neustrukturierung des Kindergartens St. Nikolaus abgeschlossen. Die entsprechende Bedarfserkennung für 45 Plätze wurde vom Landratsamt Oberallgäu ausgesprochen. Mit dem Aufbau einer PV-Anlage soll die Eigenstromversorgung auch im Kindergarten Schrattenbach einen wesentlichen Anteil des Energieverbrauches abdecken. Im Rahmen eines „Tag der offenen Tür“ am 22. Mai 2022 möchten wir die Einrichtung im Gesamten für die Bürgerinnen und Bürger öffnen.

- Unterstützung und Angebote

Im Rahmen der Realisierung der PV-Anlage wurde im Dorfgemeinschaftshaus auch ein Batteriespeicher eingebaut. Dieser soll dazu dienen, den überschüssig erzeugten Strom in den Abendstunden an die Vereine abzugeben und diese somit zu unterstützen. Für die musikalische Früherziehung wurden weitere Fördermittel ausgereicht – ebenso soll auch die Neuerstellung des Maibaumfundamentes im kommenden Jahr unterstützt werden. Für das Freizeitgelände wurde ein weiteres Spielgerät angeschafft, das je nach Witterung in nächster Zeit aufgebaut wird. Mit der Umsetzung der Leseecke in Schrattenbach, einem Gemeinschaftsprojekt zwischen Bürgerstiftung, Gemeinde und IGS, wurde ein richtiger „Hingucker“ geschaffen. Diverse Ausbau- und Unterhaltsmaßnahmen wurden im Rahmen des Straßensanierungsprogramm an Straßen durchgeführt. Auch die Enderschließung der Rechbergstraße wurde vorangetrieben. Derzeit laufen intensiv die Planungen für den Straßenbau Käsers. Nachdem nach einigem Hin und Her das Wasserrechtsverfahren abgeschlossen werden konnte, möchten wir im kommenden Jahr im Rahmen einer Anliegerversammlung den Planungsstand vorstellen und weitere Anregungen in der Planung ggf. berücksichtigen.

Weiteres Spielgerät für die Freizeitfläche Schrattenbach

- Breitbandausbau und Mobilfunk

Auch für die Gemarkung Schrattenbach hat der Marktgemeinderat ein umfangreiches Paket für Glasfaserdirektanschlüsse ausgeschrieben. Betroffen von der Maßnahme ist der gesamte Ortsteil Schrattenbach mit einigen Weilern. Auch im Rahmen des Mobilfunkpakts beteiligte sich der Markt Dietmannsried an einer geeigneten Standortsuche. Nach längeren Verhandlungen konnte erreicht werden, dass der Standort an der Autobahn ausgebaut wird und somit kein weiterer neuer Standort aktiviert werden muss.

- Fortschreibung des Wohnraumkonzeptes / Bebauungsplan Gemeinderied

In den Vorjahren hat der Markt Dietmannsried diverse Weiler hinsichtlich einer möglichen Wohnbebauung untersucht. Aus dieser Untersuchung wurde nun der Bebauungsplan „Gemeinderied West" begonnen. Nach Abschluss des Verfahrens und der Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen soll die Rechtskraft des Bebauungsplanes im Rahmen des Einheimischenmodells erfolgen. Wie in allen Ortsteilen befassen wir uns auch für den Ort Schrattenbach mit der langfristigen Weiterentwicklung. Diesbezüglich konnten erste Gespräche geführt werden. Um das Angebot an Geschosswohnungen und gemeindliche Mietangebote für ein generationenübergreifendes Wohnen auch in Schrattenbach realisieren zu können, sind wir um entsprechende Vorschläge dankbar.

960×787 JPG
121,7 kB

Bebauungsplan für Einheimischenmodell in Gemeinderied

Folgende Themenschwerpunkte sind für **Überbach** zu nennen:

- *Fortschreibung des Wohnraumkonzeptes / Neubau Wohnanlage*

Sehr intensiv befassten wir uns mit der langfristigen Weiterentwicklung in Überbach. Neben dem realisierten Baugebiet „Rösslewiese" wurde auch die bisherige und die zukünftige Entwicklung betrachtet. Diesbezüglich ist bei weiteren Entscheidungen auch das Bevölkerungswachstum zu beobachten. Aktuell soll an der Grundlage des Flächennutzungsplans keine Änderung erfolgen. Um das Angebot an günstigem Wohnraum für generationenübergreifendes Wohnen auch in Überbach anzubieten, haben wir uns entschlossen, in Zusammenarbeit mit der Firma Geiger eine Wohnanlage am Grundstück Hauptstraße 2 zu errichten. Derzeit laufen die Antragsverfahren. Nach eingehender Prüfung haben wir uns für zwei Wohnanlagen mit Nachbildung des Quergiebels entschieden. Die aktuell eingehenden Meldungen und die Resonanz zeigen, dass auch von den Überbacher Bürgerinnen und Bürgern ein derartiges Mietwohnangebot gewünscht ist.

Zahlreiche Themen in Überbach - Wohnraum, Verkehr und öffentliche Gebäude und Plätze

- *Verkehr in Überbach*

Sehr intensiv befassten wir uns mit verschiedenen Verkehrsthemen und Verkehrslenkungen in Überbach. Die Einschränkungen in der Haldenwanger Straße für den Durchgangsverkehr zeigten in der ersten Messung durchaus Erfolg. Auch auf Wunsch verschiedener Anlieger wurden Schwellen zur weiteren Testung eingebaut und Verkehrsflüsse im Bereich der Straßen zur Alten Mühle/Mühlbachweg untersucht. Die weiteren Messungen sollen zur endgültigen Entscheidung beitragen.

- Vereins- und Bürgerhaus

In den letzten beiden Jahren wurden erhebliche Summen in die Gestaltung und Struktur des Vereins- und Bürgerhauses investiert. Die installierte Anlage zur PV-Eigenversorgung zeigt ein gutes Verhältnis zwischen Erzeugung und Eigenverbrauch, auch wenn die derzeitige Nutzung des Vereins- und Bürgerhauses nur sehr eingeschränkt möglich ist. Ebenso wurde eine neue Heizungsanlage eingebaut und eine Neugestaltung im Außenbereich mit Zukauf von Parkplätzen erreicht. Leider werden uns Sonja und Peter Hamm als „Betreuer“ zum 01.07.2022 verlassen.

- Unterstützung der Vereine

Mit diversen Maßnahmen wurden die Vereine unterstützt. Wie bereits erwähnt, soll mit der PV-Eigenstromanlage im Vereins- und Bürgerhaus auch eine Unterstützung der Vereine erfolgen. In den bisherigen Vereinsnutzungen konnte auch gut abgelesen werden, wie sich der Einbau des Batteriespeichers für die abendlichen Vereinsnutzungen darstellt. Leider konnte aufgrund der Corona-Pandemie die Indienststellung des Feuerwehrfahrzeuges bisher nicht feierlich erfolgen. Dennoch zeigte die erste Zeit, dass mit dem neuen Fahrzeug die Möglichkeiten des Brandschutzes noch weiter erhöht wurden. Auch kleinere Maßnahmen, wie die Grillstelle für die Landjugend waren für die Vereinsnutzung sehr dienlich.

- *Platz an der Kirche*

Mittlerweile abgeschlossen ist die Herstellung und Bepflanzung des Platzes an der Kirche in Überbach. An Sonnentagen konnten dort schon Bürgerinnen und Bürger, aber auch Radfahrer und Wanderer angetroffen werden. Noch nicht abgeschlossen ist die Enderstellung der „kirchlichen Anlagen“ am Endbereich des Weges und Platzes.

Für Fragen zu den Themeninhalten bzw. auch zu sonstigen Fragen stehe ich als Bürgermeister und die Mitglieder des Marktgemeinderates sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde gerne zur Verfügung.

Christbaum im Rathaus Dietmannsried

In voller Pracht steht der Christbaum im Foyer des Rathauses. Der Baumschmuck entstand heuer wieder in Handarbeit: Die vielen bunten Unikate stammen aus den Händen der Mädchen und Jungen der OGS und der Mittagsbetreuung. In vielen Nachmittagsstunden haben die Schülerinnen und Schüler Kunstwerke besonderer Art geschaffen, die den Baum zu etwas ganz Besonderem machen. Die Deko übernahmen wieder die Mitarbeiterinnen des Rathauses.

Briefe an das
Christkind

Termine für die Müllabfuhr in Dietmannsried, Probstried, Reicholzried, Schrattenbach und Überbach

Papiertonnenleerung:

Am Dienstag, den 14. Dezember 2021, in Dietmannsried, Überbach, Atzenberg, Gfällmühle, Kusters, Langenzeil, Vockenthal. Am Mittwoch, den 15. Dezember 2021, in Probstried, Reicholzried und Schrattenbach.

Restmülltonnenleerung:

Am Mittwoch, den 15. Dezember 2021, in Probstried, Reicholzried, Schrattenbach und Überbach.

Am Donnerstag, den 16. Dezember 2021, in Dietmannsried, Atzenberg, Gfällmühle, Kusters, Langenzeil, Vockenthal. Die Abfuhrtermine können im Internet unter www.zak-kempten.de Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

Jugendtreff UPSTAIRS:

Der Jugendtreff ist aktuell geschlossen, da aufgrund der 15. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung für die Öffnung von Jugendtreffs die 2-G-Regelung für alle Jugendlichen ab 12 Jahren gilt. Du bist vollständig geimpft oder genesen und möchtest den Jugendtreff besuchen? Bitte setzte dich mit uns in Verbindung! Auch ohne Öffnungszeiten sind wir natürlich über das Telefon und die üblichen Kanäle für euch da. Meldet euch einfach bei uns!

Öffnungszeiten Büro Jugendpflege:

Montag- Freitag 09.00 Uhr – 11.00 Uhr, Kontakt Büro Jugendpflege: Telefon: 08374-582020 oder per Email: jugend@dietmannsried.de.

Kidstreff für Schulkinder bis einschließlich 11 Jahre:

Der nächste Kidstreff findet am Montag, den **20.12.2021** von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Jugendtreff „Upstairs“ Krugzellerstr.3, 87463 Dietmannsried statt. Willkommen sind alle Schulkinder bis 11 Jahre! Lerne uns und den Jugendtreff kennen! Wir starten verschiedene Aktionen mit Euch, basteln, spielen Kicker, Billiard, und vieles mehr. Wir freuen uns auf Euch Nadja und Sabine!